

Zeitschrift: Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband =
organe officiel de la Société fédérale des orchestres

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 9 (1983)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

6210.

Sinfonia

No. 2
Juni/Juin 1983

9. Jahrgang neue Folge
Neuvième année de la nouvelle édition

Offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverbandes (EOV)

Organe officiel de la Société fédérale
des orchestres (SFO)

Redaktion/Rédaction:
Dr. Eduard M. Fallet, Postfach 38,
3047 Bremgarten bei Bern

Administration:
Jürg Nyffenegger, Hostalenweg 198,
3037 Herrenschanzen

Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. Delegiertenversammlung 1983

Die Delegiertenversammlung 1983 gehört der Vergangenheit an. Im Namen des Zentralvorstandes und der Musikkommision danke ich dem Organisationskomitee des Berner Konzertorchesters, allen Orchestermitgliedern, den Mitwirkenden im Konzert, den Solisten, den Sängern des Unterhaltungschores Bern-Land, den Schmid-Buebe, dem Erzähler Paul Niederhauser und den Bläsern, welche die Veteranen- und Veteraninnenumrahmung haben, herzlich! 39 Sektionen haben sich vertreten lassen. Ebenso viele Sektionen haben sich entschuldigt. Der EOV zählt 138 Sektionen. Ich überlasse den Kommentaren den Lesern...

2. Delegiertenversammlung 1984

Das Orchester der Konzertgesellschaft Oberwallis in Brig hat sich freundlicherweise bereit erklärt, die Delegiertenversammlung 1984 in Brig durchzuführen. Das genaue Datum wird in der «Sinfonia» Nr. 3/1983 bekanntgegeben. Wir danken dieser im EOV noch jungen Sektion für die Einladung herzlich.

3. Ehrungen

Zwei Mitglieder der Musikkommision sind auf die Delegiertenversammlung 1983 aus der Kommission ausgetreten: Fritz Kneusslin, der die Kommission präsidiert hat, und Peter Escher. Die Delegierten ernannten beide Zurückgetretenen zu Ehrenmitgliedern. Mit dem besten Dank für die langjährige Mitarbeit wünschen wir den beiden Musikern weiterhin herzlich alles Gute!

4. Neue Musikkommision

Die neue Musikkommision des EOV setzt sich wie folgt zusammen: René Pignolo (bisher), Markus Zemp, Ueli Ganz und Michel Rochat (alle neu). Wir danken allen Mitgliedern der Musikkommision für ihre Bereitschaft, im EOV mitzuwirken. Bezüglich der Erweiterung der Musikkommision von drei auf vier Mitglieder verweisen wir auf das Protokoll der Delegiertenversammlung, das in dieser «Sinfonia» abgedruckt ist. Über die konstituierende Sitzung der Musikkommision berichten wir in der «Sinfonia» Nr. 3/1983.

5. Wir trauern...

um unser Ehrenmitglied Benjamin Liengme, Delémont. Benjamin Liengme war viele Jahre lang Zentralkassier. Nach seinem Rücktritt wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Als sein Nachfolger, André Jaquet, schwer erkrankte, sprang er in verdankenswerter Weise nochmals ein, und er übergab unserem heutigen Zentralkassier eine einwandfreie Kasse. Nach seinem definitiven Ausscheiden aus dem Zentralvorstand nahm der Verstorbene weiterhin regen Anteil am Geschehen im EOV. Benjamin Liengme verstarb kurz vor der Delegiertenversammlung 1983 nach langer, schwerer Krankheit im 72. Altersjahr. Wir gedenken in Dankbarkeit des verdienstvollen Musikfreundes und Kollegen.

Herrenschanzen, Ende Mai 1983
Für den Zentralvorstand:
Jürg Nyffenegger, Zentralpräsident

Protokoll der 63. Delegiertenversammlung vom 14. Mai 1983 im Casino zu Bern

1. Begrüssung

Der neue Zentralpräsident, Jürg Nyffenegger, hiess alle Delegierten, Ehrenmitglieder, Gäste und Vertreter der Presse herzlich willkommen. Als Gäste konnte er begrüssen: die Herren Dr. A. Bauer von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Fürsprecher Hugo Brand von der Burgergemeinde Bern, W. Werner vom Eidgenössischen Musikverband, Urs Frauchiger als Referent und Vertreter des Schweizerischen Tonkünstlervereins und Hans E. Frischknecht vom Schweizerischen Musikpädagogischen Verband. Von der «Berner Zeitung» ist Herr Geiser anwesend und vom «Bund» Herr Glatz. Er begrüsste auch herzlich die Ehrenmitglieder des EOV: die Herren Carlo Olivetti, Dr. Alois Bernet und Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg sowie Fräulein Isabella Bürgin.

Entschuldigungen sind eingegangen von den Herren Bundesrat Alphons Egli, Christoph Reichenau vom Bundesamt für Kultur und Stadtpräsident Werner Bircher sowie von der Pro Helvetia, der SUIA und den Herren Albert Häberling von Radio DRS und Max Diethelm von der Schweizerischen Chorvereinigung. Ausserdem konnte unser Ehrenmitglied Benno Zürcher nicht erscheinen. Er wird am 20. Mai 80 Jahre alt. Nach kurzer Begrüssung in französischer Sprache erteilte der Zentralpräsident das Wort der Präsidentin des Berner Konzertorchesters, Frau Susanne Reinhard-Echle, die alle Anwesenden aufs herzlichste beim Berner Konzertorchester willkommen hiess und ihnen eine schöne Tagung wünschte.

2. Totenehrung

Vor wenigen Tagen ist das langjährige Mitglied des Zentralvorstands und unser liebes Ehrenmitglied, Herr Benjamin Liengme, in Delémont verstorben. Zentralpräsident Nyffenegger verliest das Kondolenzschreiben, das er der Trauerfamilie gesandt hat. Der Orchesterverein Brugg betrauert sein langjähriges Mitglied, Herrn Ernst Hungerbühler, von 1925 bis 1952 Cellist in diesem Orchester. Der Orchesterverein Wil hat den Hinschied seines Mitgliedes Herrn Alfred Müller zu beklagen. Zu Ehren der Verstorbenen erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

3. Aufnahme der Präsenz und Wahl der Stimmzähler

Die Präsenzliste ergibt die Teilnahme von 39 Sektionen mit 64 Delegierten und 15 weiteren Begleitern. Der Zentralvorstand ist vollständig. Von der Musikkommision ist leider nur Herr René Pignolo anwesend. Die beiden Herren Fritz Kneusslin und Peter Escher waren aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage, teilzunehmen. Aus ebendiesen Gründen haben sie auch ihre Demission eingereicht. Zu Stimmzählern werden gewählt: Fräulein Wyler und Herr Bucher.

4. Protokoll der 62. Delegiertenversammlung vom 22.5.1982 in Emmenbrücke

Das Protokoll war in der «Sinfonia» 1982, Nr. 2, publiziert. Es wird einstimmig gutgeheissen und bestens verdankt.

5. Bericht des Zentralpräsidenten über die Tätigkeit des EOV im Jahre 1982

Der Bericht des neuen Zentralpräsidenten ist in der «Sinfonia» 1983, Nr. 1, veröffentlicht. Auch dieser Bericht wird mit Beifall verdankt, ebenso die vom Zentralpräsidenten während des abgelaufenen Jahres geleistete Arbeit.

6. Bericht der Zentralbibliothekarin für 1982

Der Bericht der Zentralbibliothekarin wird einstimmig genehmigt. Ihre sehr grosse Arbeit und Zuverlässigkeit wird mit Beifall verdankt. Sie bittet, wahrscheinlich nicht zum ersten und nicht zum letzten Mal, auf Postsendungen die Adresse der Zentralbibliothek genau zu schreiben; Umleitungen sind mühsam, zeitraubend und verursachen Kosten.

7. Bericht der Musikkommision für 1982

Der Bericht der Musikkommision wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

8. Abnahme der Verbandsrechnung für das Jahr 1982 und Bericht der Rechnungsrevisoren

Die Jahresrechnung gibt zu keinerlei Beanstandungen Anlass; die Revisoren empfehlen Annahme und Décharge-Erteilung an den Zentralkassier. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt, dem Zentralkassier wird Décharge erteilt und seine grosse, exakte Arbeit wärmstens verdankt.

9. Voranschlag für das Jahr 1983 und Jahresbeitrag 1983

Der Voranschlag wurde gleichzeitig mit der Jahresrechnung in der «Sinfonia» 1983, Nr. 1, publiziert. Er wird einstimmig genehmigt, wie auch der Jahresbeitrag für 1983.

10. Wahlen

10.1 Rechnungsrevisions-Sektionen und Ersatzsektion

Der Orchesterverein Wil scheidet turnusgemäss aus, das Kammerorchester Kloten verbleibt, das Stadtorchester Zug rückt als zweite Revisionssektion nach. Neu gewählt als Ersatzsektion wird der Orchesterverein Zofingen.

10.2 Vorstellung der neuen Mitglieder der Musikkommision

Zu unserm grossen Bedauern hat unser langjähriges Mitglied der Musikkommision, und während acht Jahren ihr Präsident, Herr Kapellmeister Fritz Kneusslin, seinen Rücktritt erklärt. Seine Gesundheit und die Tätigkeit als Musikverleger erlauben keine zusätzlichen Belastungen mehr. Ebenso ist Herr Musikdirektor Peter Escher zurückgetreten. Seine Pensionierung hat ihm mehr und mehr sogenannte ehrenamtliche Verpflichtungen eingebracht, sodass er sich zum Rücktritt gezwungen sah. Wir danken beiden Herren für ihren jahrelangen Einsatz und ihre Tätigkeit im Interesse des EOV. Mit Applaus bestätigt die Versammlung den Beschluss des Zentralvorstands, die verdienten Mitglieder der Musikkommision zu